

Emre Yavuz gewinnt

Der Sieger des 15. Kissinger KlavierOlymps wird mit drei Konzerteinladungen belohnt



Die Teilnehmer des 15. Kissinger KlavierOlymps (v.l.): Jean-Paul Gasparian, Sergei Redkin (2. Preis), Kiveli Dörken, Emre Yavuz (1. Preis), Viktor Soos (3. Preis), Luisa Imorde (Publikumspreis). Foto: Anke Gundelach.

— Emre Yavuz ist Sieger des 15. Kissinger KlavierOlymps. Dies gab der künstlerische Leiter Dr. Tilman Schlömp im Namen der Jury nach dem Finalkonzert am 8. Oktober bekannt. Die Jury entschied sich für den 27-jährigen Pianisten aus Izmir aufgrund seiner überlegenen Anschlagsdynamik, seiner Musikalität und stilistischen Sicherheit. Seine mutige und frische Spielweise sowie die innovative, stimmige Programmgestaltung haben die Jury ebenso überzeugt wie seine Vielseitigkeit als Pianist, Komponist und Bearbeiter. Sergei Redkin (26) aus Krasnojarsk wurde der zweite Preis zuerkannt. Der dritte Preis ging an Viktor Soos (21) aus Backnang. Im fast ausverkauften Rossini-Saal des Kissinger Arkadenbaus stimmten diejenigen Besucher, die alle Konzerte gebucht hatten, für Luisa Imorde als Gewinner des Publikumspreises. Das Finalkonzert des KlavierOlymps wurde vom Bayerischen Rundfunk mitgeschnitten und wird am 28. Oktober auf BR-Klassik „on stage“ gesendet.

Der 15. Kissinger KlavierOlymp begeisterte sein Publikum mit sechs starken Kandidatinnen und Kandidaten im Alter zwischen

21 und 28 Jahren aus Deutschland, Frankreich, Russland und der Türkei. Alle sechs Teilnehmer werden im Kissinger Sommer 2018 auftreten. Emre Yavuz (1. Preis) wird am 27. Juni 2018 gemeinsam mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen unter der Leitung von Joshua Weilerstein ein Orchesterkonzert spielen. Auch im Kissinger Sommer 2018 wird ein international renommierter Pianist als Mentor gemeinsam mit den jungen Musikern ihre Auftritte vorbereiten.

Erstmals haben der Kissinger KlavierOlymp und der Kissinger Sommer gemeinsam eine Kooperation mit dem Beethovenfest Bonn und der International Telekom Beethoven Competition Bonn entwickelt. Der erste Preisträger der Wettbewerbe wird im jeweiligen Partner-Festival auftreten. Der Sieger des Kissinger KlavierOlymps 2017 wird also beim Beethovenfest am 12. September 2018 mit einem Solo-Recital im Schumannhaus in Bonn zu hören sein. Der Sieger des Kissinger KlavierOlymps erhält außerdem im Rahmen einer Partnerschaft mit Steinway & Sons die Möglichkeit zu einem Auftritt im Steinway-Haus Frankfurt.

Auch die Gewinner des letztjährigen KlavierOlymps werden in Bad Kissingen wieder zu hören sein: Nikolay Khozyainov, Publikumspreisträger 2016, wird im Kissinger Sommer 2018 ein Rezitationskonzert mitgestalten, außerdem ist ein Konzert mit Elisabeth Brauß (1. Preis 2016) im Herbst 2018 geplant.

Bereits am 2. November 2017 kommt einer der beiden zweiten Preisträger des 14. Kissinger KlavierOlymps erneut nach Bad Kis-

singen: Julian Trevelyan wird vom Förderverein Kissinger Sommer Luftpoldpreis verliehen, der mit 5.000 Euro dotiert ist.

Mitglieder des Fördervereins Kissinger Sommer, Privatleute und Sponsoren finanzieren den KlavierOlymp, daneben außerdem der Bezirk Unterfranken. Die Stadt Bad Kissingen unterstützt den Wettbewerb mit den Personalressourcen des Referats Kissinger Sommer.